

bau//ne

SCHNELLBETON

Anwendung:

Geeignet zum schnellen Einbetonieren von z. B. Palisaden, Wäschespinnen und Zaunpfählen.

Nicht für DIN-relevante Betonarbeiten geeignet.

Untergrund:

Geeignete Untergründe sind tragfähige und gut verdichtete Böden. Boden und Wandungen des ausgehobenen Lochs vornässen, Pfützenbildung vermeiden.

Verarbeitung:

Das einzubetonierende Bauteil/Gerät in einem ausreichend groß ausgehobenen Loch ausrichten. Den Schnellbeton anschließend trocken in Lagen von ca. 10 – 15 cm einbringen und mit ausreichender Wassermenge aus einer Gießkanne begießen. Der Wasserbedarf für 25 kg beträgt 3 – 3,5 Liter. Nach Einziehen des Wassers Vorgang wiederholen und ggf. den Frischmörtel verdichten. Je nach Luft- und Umgebungstemperatur beginnt die Erhärtung nach ca. 10 Minuten. Die Bauteile können nach ca. 1,5 Stunden belastet werden, vollständige Erhärtung nach ca. 28 Tagen. Die erstellten Bauteile sind vor ungünstigen Witterungseinflüssen (Frost, Schlagregen etc.) zu schützen. Verarbeitung nicht unter +5 °C.

Lagerung:

Trocken und sachgerecht.

Hinweis:

Dieses Produkt enthält Zement und reagiert mit Feuchtigkeit Wasser alkalisch. Deshalb Haut und Augen schützen. Bei Berührung mit Wasser abspülen. Bei Augenkontakt unverzüglich den Arzt aufsuchen.

Weitere Informationen können dem Sicherheitsdatenblatt entnommen werden!

Technische Daten	
Körnung:	0 – 8 mm
Wasserbedarf ca.:	3 – 3,5 l je 25 kg
Ergiebigkeit ca.:	13 l je 25 kg
Verbrauch ca.:	20 kg pro m ² und cm Schichtdicke

